

CARITAS-HELFERKREIS

Adventsfeier für geistig
beeinträchtigte Bürger: S. 5

IM INTERVIEW

Ilona Wolf leitet seit 2016
die Kita Himmelsthürchen: S. 6

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Aktive und passive Mitglieder
sind erwünscht: S. 10–11

Weihnachtsmarkt ist wieder ein voller Erfolg

Himmelsthürer Bürger, Vereine und Schulen haben wieder einen tollen Weihnachtsmarkt auf die Beine gestellt. An den dicht umlagerten Ständen, die vom Parkplatz der Sparkasse bis in die Pausenhalle der Realschule reichten, gab es jede Menge selbst Gefertigtes, zum Beispiel weihnachtliche Dekorationen, winterliche Strickwaren, Marmeladen oder Honig.

Viel Fantasie und Geschick bewiesen Schüler mit ihren Angeboten, deren Erlöse Schul-Projekten zugute kommen. Am Stand der Grundschule Himmelsthür wurden zum Beispiel Überraschungstüten mit kleinen Bastelarbeiten und Süßigkeiten verkauft. Einige Realschüler gingen als „fliegende Händler“ mit Körben voller selbst genähter Tannenbäume und Engel über den Markt, um sie an den Mann zu bringen, andere boten sich als Schuhputzer an.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt; an zahlreichen Ständen gab es Bratwurst, Burger, Waffeln, Kuchen sowie warme und kalte Getränke. In der Realschule war eine adventlich geschmückte Cafeteria eingerichtet, in der die Besucher sich vom Trubel auf dem Markt erholen konnten.

Höhepunkt der Veranstaltung war das Weihnachtsmusical „Der neue Stern“, das Drittklässler der Grundschule in der Aula aufführten. Anschließend kam der Weihnachtsmann, der für alle Kinder Süßigkeiten dabei hatte.

Sabine Jüttner



Hermann Heinze und seine Töchter Leandra und Elisa schauen sich den Stand der St.-Martinus-Schule an, den Rebecca Schnipkoweit und Hieu Mirbach betreuen (von links).



Rüdiger Mey, Nadine Willke, Elisa, Angelika Siegel und Beate König (von links) von der AWO bieten leckeren Glühwein an.



Mia hat eine Waffel am Stand der Grundschule bekommen, der von Franziska Meyer und Kevin McGowan betreut wird.



Roland und Thomas Weinert (von rechts) verkaufen Holzarbeiten, die ihr Vater hergestellt hat.



Meriyam, Rosem und Janin (von links), Schüler der Realschule, verkaufen Geschenke.



Drittklässler der Grundschule führen das Weihnachtsmusical „Der neue Stern“ auf.

Jahresempfang der Paulusgemeinde

„Ich bin hier sehr gern Pastorin“, sagte Ulrike Blanke zur Eröffnung des Jahresempfangs der Gemeinde und erläuterte, dass es vor allem die Ehrenamtlichen sind, „die hier alles am Laufen halten“. Ein Film mit dem Jahresrückblick zeigte die vielen Ereignisse, zum Beispiel die besonderen Gottesdienste „Paulus Punkt 5“, Chorkonzerte sowie Kinder- und Jugendprojekte. Hannelore Pinkepank, Vorsitzende des Kirchenvorstands gab

bekannt, dass im letzten Jahr 9342 Menschen die Gottesdienste und Andachten in der Gemeinde besuchten.

Die Paulusstiftung, die mit einem Kapital von 8000 Euro gegründet wurde, besteht mittlerweile seit zehn Jahren. Der Vorsitzende Norbert Siegel berichtete, dass es durch 170 Zustifter gelungen ist, die Summe auf 160 000 Euro zu erhöhen. Darüber hinaus werde auch die Gerald-Wöltje-Stiftung zum Wohle der Pau-

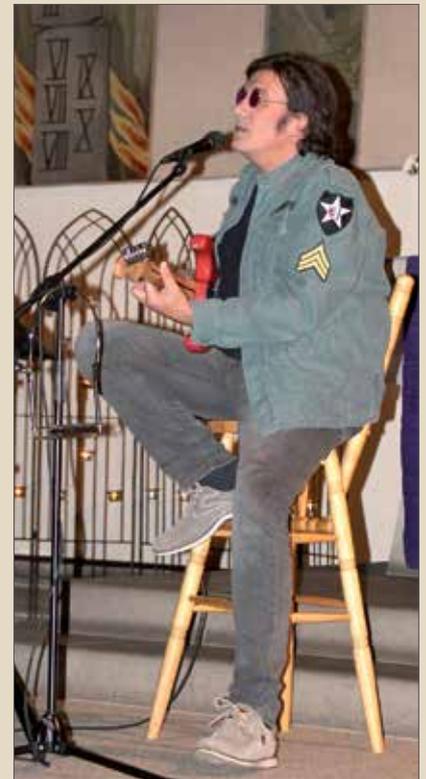
lusgemeinde in Höhe von knapp 90 000 Euro verwaltet. Norbert Siegel erläuterte, dass die Landeskirche bis zum nächsten Jahr die Beträge mit 30 Prozent bonifiziert, die Stifter einzahlen. „Lasst uns stiften gehen“, sagte er. Aus dem Kapital-Ertrag konnten zum Beispiel schon Gesangbücher, Liederbuch-Ständer, eine neue Beleuchtung des Altarraums sowie Zuschüsse für die Kinder- und Jugendarbeit bezahlt werden. sj



Ulrike Blanke freut sich mit Norbert Siegel über die Chronik, die er zum zehnjährigen Bestehen der Paulusstiftung von Hannelore Pinkepank erhält (von links).

„Love and Peace“ – Konzert in der Pauluskirche

Johnny Silver, der für seine John-Lennon-Interpretationen 2017 mit dem Deutschen Rock- und Pop-Preis in der Sparte Cover-Songs ausgezeichnet wurde, sang John-Lennon-Hits wie „Help“, „All my Loving“ und „Imagine“ in der Pauluskirche. „Love and Peace“ lautete der Titel des Konzerts. Die Lieder wurden ergänzt durch Bilder, Bibelverse und Geschichten aus dem Leben des Stars, der ein zwiespältiges Verhältnis zum Glauben hatte und sich für den Weltfrieden engagierte. Johnny Silvers Konzertabend stimmte das Publikum fröhlich und nachdenklich zugleich und war ein besonderes Erlebnis.



Meins ist einfach.



sparkasse-hgp.de/meins

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

Sprechen Sie jetzt über Ihre Wünsche und vereinbaren Sie einen Termin unter 05121 871-0.

Wenn's um Geld geht



Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür

Telefon: 05121 / 64488

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de



Kleine weiße Engel für alle

„Treffpunkt Mensch“ öffnet seine Türen für die Bürger

Zu einem offenen Advents-Nachmittag waren alle Himmelsthürer in den neuen „Treffpunkt Mensch“ in der Winkelstraße eingeladen. Hier konnten sie die Räume der neuen Caritas-Tagesstätte kennenlernen, in dem zukünftig öfter Veranstaltungen für die Bevölkerung angeboten werden sollen.

Bei Kaffee und Kuchen, den die Bewohner

des Hauses am Weiher mit ihren Betreuern gebacken hatten, las die Himmelsthürerin Martina Niehoff die Geschichte „Musik ist alles“ vor, in der es um einen gelungenen musikalischen Nachmittag zur Weihnachtszeit geht. Außerdem begleitete sie mit ihrer Gitarre die Besucher beim Singen bekannter Lieder, zum Beispiel „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ und



Der Advents-Nachmittag des Caritas-Treffpunktes ist gut besucht.



Christiane Rihn zeigt ihren Engel.

„In der Weihnachtsbäckerei“. Darüber hinaus lagen Anleitungen und Material bereit, mit denen kleine weiße Engel gebastelt werden konnten, die jeder mit nach Hause nehmen durfte. Christiane Rihn, Leiterin des Treffpunktes, freut sich, dass einige Bürger Interesse an der Veranstaltung gezeigt haben.

Kimberly Fiebig



**Buhmann
Schule**

Einjährige Berufsfachschule – Wirtschaft

Schwerpunkt: Einzelhandel
Voraussetzung: Hauptschulabschluss
Ziel: Versetzung in Klasse 2 und Realschulabschluss oder Erw. Sek. I

Einjährige Berufsfachschule – Wirtschaft

Schwerpunkt: Büromanagement
Voraussetzung: Realschulabschluss
Ziel: Erw. Sek. I/Anerkennung des 1. Ausbildungsjahres

Fachoberschule – Wirtschaft, Kl. 11

Voraussetzung: Realschulabschluss
Ziel: Versetzung in Klasse 12 und Fachhochschulreife

Fachoberschule – Wirtschaft, Kl. 12

Voraussetzung: Realschulabschluss, kaufm. Ausbildung
Ziel: Fachhochschulreife

Fachoberschule – Informatik, Kl. 11 – NEU

Voraussetzung: Realschulabschluss
Ziel: Versetzung in Klasse 12 und Fachhochschulreife

Fachoberschule – Gestaltung, Kl. 11

Voraussetzung: Realschulabschluss
Ziel: Versetzung in Klasse 12 und Fachhochschulreife

Fachoberschule – Gestaltung, Kl. 12

Voraussetzung: Realschulabschluss, gestalt. Ausbildung
Ziel: Fachhochschulreife

Anmeldezeiten:

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr

Info-Abend:

**18.01.2018
um 18 Uhr**

Buhmann Schule Hildesheim • Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim • Telefon: 051 21/3 30 73

E-Mail: info@buhmann-schule.de • www.buhmann-schule.de

DAS IST DOCH NICHT NORMAL!

AUF DIESEN LIEFERSERVICE FÄHRT JEDER AB.



MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG

von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Tel.: 05121-77925-0, Fax.: 05121-77925-30

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Internet: www.krause-homecompany.de, E-mail: info@krause-homecompany.de

f ERSTAUNLICHE SPECIALS EXKLUSIV AUF FACEBOOK.COM/HCMÖBEL

**KRAUSE
HOME
COMPANY**

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

GRUSSWORT.....



Liebe Himmelsthürerinnen,
liebe Himmelsthürer,

ein für den Ortsrat ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Im vergangenen Jahr gab es sechs Ortsratssitzungen – vier planmäßige und zwei außerordentliche. In einer Sondersitzung im Juni wurde über die Raumnot von Realschule Himmelsthür und Geschwister-Scholl-Hauptschule beraten. Ein Umzug der Hauptschule wurde vom Ortsrat befürwortet und mittlerweile vom Rat der Stadt Hildesheim beschlossen. Dieser Umzug verschafft der Realschule mehr Klassenräume und so die erhoffte Entspannung.

Raumnot bekommt die Realschule in den nächsten Jahren auch bei den Sporthallen-Kapazitäten. Die Mitbenutzung der alten Gymnasium-Sporthalle ist vom Landkreis Hildesheim zum Schuljahr 2020/21 gekündigt worden, somit stände der Realschule nur noch eine kleine Sporthalle zur Verfügung. Daher hat der Ortsrat empfohlen, die alte Halle abzureißen und eine neue Zweifelhalle zu bauen. Das würde der Realschule ausreichend Platz verschaffen und Engpässe bei den Hallenzeiten des TuS Grün-Weiß Himmelsthür beheben. Besonders in den Wintermonaten müssen dort in Zukunft die Kinder- und Jugendmannschaften der Fußballabteilung trainieren. Die Verwaltung ist der Empfehlung des Ortsrates gefolgt. Jetzt muss der Stadtrat dies noch bestätigen.

Schon mehrfach wurde über den geplanten Anbau an das Feuerwehrgerätehaus berichtet. Statt der geplanten 220 000 Euro soll der Anbau nun 560 000 Euro kosten – eine Preisexplosion. Aber die erforderlichen Haushaltsmittel will die Stadt zur Verfügung stellen, sodass der Neubau im nächsten Jahr fertiggestellt und bezogen werden kann. Mit dem Bau der Bodenplatte wurde bereits im Dezember begonnen.

Ebenfalls beraten wurde die Bebauung des Bernwardshofes. Hier sollen auch barrierefreie Wohnungen entstehen und schon mehr als 50 Senioren haben sich auf einer Interessenten-Liste eintragen lassen. Viele Häuser würden dann für junge Familien frei werden. Dies führt zur Verjüngung des Stadtteils und sichert auch den Erhalt unserer Kitas und Grundschulen. Bis aber gebaut werden kann, müssen noch einige Gutachten erstellt werden.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches und zufriedenes und vor allem gesundes Jahr 2018.

Ihr Ortsbürgermeister
Alfons Bruns



Foto: Gerhard Heringslake

Grundschüler der dritten Klassen führen das musikalische Stück „Ein neuer Stern“ auf, bei dem der Morgenstern am Himmelszelt erscheint.

Senioren feiern in der Aula

Ein buntes Programm erwartete die Senioren, die vom Ortsrat zur Weihnachtsfeier in die Aula der Realschule eingeladen waren. Zu Kaffee und Kuchen spielte der Musikverein Weihnachtslieder. Anschließend präsentierte Albert Geister einen Film über eine Fahrt von 32 Himmelsthürern zur Hildesheimer Hütte nach Sölden, die der Ortsrat im August zum vierten Mal veranstaltete. Frühestens in zwei Jahren werde der Ortsrat die nächste Fahrt dorthin organisieren, sagte Ortsbürgermeister Alfons Bruns.

Ein Höhepunkt war das musikalische Krippenspiel der dritten Klassen der Grundschule

Himmelsthür unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen Martina Altmann und Andrea Burgdorf. „Ein neuer Stern“ heißt das Theaterstück, in dem der Morgenstern namens „S007“ den Spezialauftrag erhält, den Hirten den Weg zum Christkind zu weisen und damit dessen Geburt zu verkünden. „Er hilft wie ein Geheimagent die Welt zu retten“, heißt es in dem Stück. Mit der Chorgemeinschaft Eintracht Himmelsthür, die einige bekannte Weihnachtslieder zum Besten gab, zum Beispiel „Hosianna“, ging der stimmungsvolle Nachmittag zu Ende.

Kimberly Fiebig



Die Chorgemeinschaft singt Weihnachtslieder.

B&W
▶ **DRUCKSERVICE** ◀

Inhaber: Josef Bransch

Wir sind umgezogen!
Sie finden uns in der
Radlerstraße 12
31135 Hildesheim

Telefon (05064) 8026
info@b-und-w-druck.de

www.b-und-w-druck.de



Die Besucher erfreuen sich an der Musik von Leierkastenmann Helmut Beelte.

„Überall strahlende Gesichter“

Caritas-Helferkreis lädt zur Adventsfeier ein

Seit 30 Jahren kommen jedes Jahr etwa 50 geistig behinderte Bewohner aus dem Haus am Weiher zur Adventsfeier in die St.-Martinus-Gemeinde, die der Caritas-Helferkreis unter der Leitung von Maria Stock dort organisiert. Nach einem kurzen Gottesdienst sorgen die Helfer im Pfarrheim für heiße Würstchen und Getränke, den Nudelsalat bringen die Gäste mit.

Zum ersten Mal ist Christian Janzen dabei, der im Februar 2017 die Einrichtungsleitung des Caritas-Wohnprojektes übernahm. „Es ist einfach schön, was unseren Bewohnern mit dieser Adventsfeier geboten wird.“ Er lobte die Damen vom Helferkreis, die diese Feier möglich machen, und sagt: „Überall sieht man strahlende Gesichter.“

Seit drei Jahren tritt der Leierkastenmann Helmut Beelte vom Moritzberg auf. Er erzählt: „Am liebsten hören die Besucher das Lied ‚In der Weihnachtsbäckerei‘.“ Zum Ende der Adventsfeier darf jeder Besucher eine Tüte mit selbstgebackenen Keksen mit nach Hause nehmen. „Das ist immer ein Highlight für die Gäste“, erzählt Maria Stock und ist froh darüber, den Besuchern während der Adventszeit eine kleine Freude machen zu können.

„Ohne die Damen vom Helferkreis wäre diese Adventsfeier nicht möglich“, meint Janzen. Die Verbindung der Gemeinde zu den be-

hinderten Bewohnern besteht aber nicht nur im Advent. Seit Jahrzehnten veranstaltet die St.-Martinus-Gemeinde jeden Monat einen Gottesdienst im Haus am Weiher. Zwischendurch stehen gemeinsame Ausflüge mit kurzen Gottesdiensten an.

Zum Caritas-Helferkreis gehören zurzeit 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die Gratulationen zu hohen Geburtstagen ab 80 Jahren oder Ehejubiläen überbringen und Weihnachtsbesuche bei Himmelsthürern ab 85 Jahren übernehmen. Der Helferkreis leitet außerdem den Seniorenkreis der St.-Martinus-Gemeinde und betreut einmal im Monat den Seniorentreff des Ortsrates.

Kimberly Fiebig



Gesa Stippich, Bärbel Köhler, Inge Stoffer und Margrit Jordan unterstützen seit etwa 25 Jahre den Caritas-Helferkreis.



AWO Wohnen & Pflegen **Zuhause im Alter**

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

IMPRESSUM **WIR** Himmelsthürer

Bernward Mediengesellschaft mbH,
Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21/307-800
verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21/26 52 61
E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigen: Michael Busche,
Tel. 0 51 21/307-870, Fax 307-801,
E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147.
Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim

Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, Radlerstraße 12, 31135 Hildesheim

Anzeigenpreisliste: gültig ab Jan. 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870
verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich



Genießen
Sie das
italienische
Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 – 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

www.steinoefenpizzeria.com

Feldmeier

Feldmeier GmbH

*Ein starkes Team
in Sachen:*

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 • 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 • Fax 05064 / 9 51 50-19

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Mit viel Engagement und Herz bei der Arbeit“

Ilona Wolf ist seit 2016 Leiterin der Kita Himmelsthürchen



Ilona Wolf leitet seit April 2016 die städtische Kita Himmelsthürchen. Sie wurde 1963 in Bavenstedt geboren und ist dort aufgewachsen. Nach ihrer Schulzeit begann sie eine Ausbildung zur Erzieherin, die damals

noch fünf Jahre dauerte. Nach vielen Jahren im Kindergarten wechselte sie 2004 in den Hortbereich. Drei Jahre später übernahm sie eine Leitungsposition, bis sie in die Kita Himmelsthürchen wechselte. Im November feierte sie ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Hildesheim.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Lebe so, dass deine Geschichte Zukunft hat.

Wenn Sie nicht Erzieherin geworden wären, was dann?

Für mich stand schon früh fest Erzieherin zu werden. Obwohl es damals wenig Erfolgsaussichten auf eine Anstellung gab, habe ich meinen Traum verwirklicht. Natürlich habe ich als Leiterin der Einrichtung nicht mehr ausschließlich mit den Kindern zu tun. Deshalb genieße ich es, wenn sie in meinem Büro spielen. Es ist schön, mit den Kindern ins Gespräch zu kommen und sie indirekt auf einem Teil ihres Weges zu begleiten. Bis heute erfüllt mich mein Beruf mit all seinen Facetten.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Als Leiterin der Einrichtung ist mir wichtig, mit viel Engagement und Herz an die Arbeit zu gehen. Humor und ein Lächeln dürfen ebenfalls nicht fehlen. Routine ist sozusagen ein Fremdwort für mich, weil kein Tag dem anderen gleicht und ich mich immer wieder auf neue Situationen einlasse. Das macht nicht nur Spaß, sondern man bleibt geistig auch in Bewegung. Darüber hinaus schätze ich den täglichen Kontakt mit vielen verschiedenen Menschen und das Zwischenmenschliche in meinem Beruf, ob mit den Kollegen, Eltern oder Kindern.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Himmelsthür ist ein Stadtteil mit Charme. Die Menschen sind sehr aktiv in ihrem Umfeld und die Infrastruktur ist sehr gut. Nach Dienstschluss gehe ich gern in den umliegenden Geschäften einkaufen oder genieße einen Kaffee in einem der vielen Lokale.

Über was können Sie sich freuen?

Über die kleinen Dinge im Leben, sei es die erste Blume im Garten nach einem kalten Winter oder die Morgensonne.

Haben Sie ein Hobby?

In der warmen Jahreszeit ist der Garten mein liebster Aufenthaltsort. Ansonsten lese ich gern und verbringe die eine oder andere Stunde mit Freunden und der Familie.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Nichts. Alles was ich erlebt habe, hatte einen Grund und seine Zeit.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Ich mag die Ruhe und die Stille, die man sowohl am Meer als auch in den Bergen finden kann. In dieser Atmosphäre liebe ich ausgedehnte Fahrradtouren durch die Natur.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Bei einem Besuch in Dresden war ich in der Semperoper und habe mir die Oper „Hänsel und Gretel“ angesehen.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Lektüre zu empfehlen ist schwierig. Ich persönlich lese je nach Stimmungslage historische Romane, humorvolle Geschichten und das eine oder andere Fachbuch.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Ich esse gern die unterschiedlichsten Gerichte mit Kartoffeln und Gemüse.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Für die Menschen an meiner Seite, die mich begleiten und unterstützen.

In der Kita Himmelsthürchen

... werden 68 Kindergartenkinder in drei Gruppen betreut. Darüber hinaus gibt es eine Krippengruppe mit 15 Plätzen. Die Pädagogik orientiert sich an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Der Entwicklungsstand sowie die Lerngeschwindigkeit jedes einzelnen Kindes wird individuell berücksichtigt.



Das bleibt sicher in der Familie.

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

Bestattungsvorsorge – Entlastung im Trauerfall.

Süßmann Bestattungen
Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de

TERMINE

Klönsschnack

Der Sozialverband lädt ein zu einem Klön-Nachmittag am Mittwoch, 10. Januar, ab 15 Uhr im Hotel Zum Osterberg (Linnenkamp 4).

Tannenbaum-Abholung

Die Freiwillige Feuerwehr sammelt am Samstag, 13. Januar, ausgesiente Weihnachtsbäume ein. Bürger, die ihren Baum abholen lassen wollen, deponieren ihn bis 9 Uhr gut sichtbar vor dem Haus. Die Jugendfeuerwehr freut sich bei Abholung über eine Spende.

Quiz-Nachmittag für Senioren

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 17. Januar, um 15 Uhr einen offenen Senioren-Nachmittag an. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken stehen Quiz-Fragen auf dem Programm.

Blutspende beim DRK

Bürger können am Dienstag, 6. Februar, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule für das DRK Blut spenden (Jahnstraße 25).

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr wird ein vom Ortsrat initiiertes Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) angeboten.



Das Team von
Engel & Völkers Hildesheim
wünscht Ihnen ein gesundes
und glückliches neues Jahr!

Schuhstraße 28 · Hildesheim
Tel. +49-5121-28 68 70 · Makler
www.engelvoelkers.com/hildesheim



ENGEL & VÖLKERS

Das Stadtteilmagazin

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen:

Michael Busche, Tel.: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Februar,
Anzeigenschluss ist der 24. Januar

Neue **Top-Angebote im Januar** - wieder frisch durchatmen.

SNUP Schnupfenspray
abschwellendes Nasenspray 0,1%



15 ml UVP € 5,44

-41%
3,20 €

RHINOPRONT Tabl.
bei verstopfter Nase



12 St. UVP € 7,18

-45%
3,95 €

BRONCHICUM Tropfen
bei Husten und akuter Bronchitis



50 ml UVP € 11,60

-27%
8,45 €

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthuer.de



Paracelsus
Apotheke

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr



„Himmelsstürmer Jugend 2020“

Weihnachtsfeier für über 100 junge Handballer



Weihnachtliche Popsongs schallten aus den Lautsprechern, während sich über 100 Kinder und Jugendliche in der Sporthalle Handbälle zuspielten, auf einer Hüpfburg tobten oder sich eine „Nerf-Schlacht“ lieferten, bei der

Schaumstoff-Geschosse zum Einsatz kommen. Die Handball-Abteilung des TuS Grün-Weiß hatte zur Weihnachtsfeier eingeladen. Höhepunkt der Veranstaltung waren die Auf-führung der Junior-Company der Tanzschule

Ars Saltandi und der Besuch des Weihnachtsmannes, der für alle Kinder kleine Überraschungen mitbrachte.

„Hinter uns liegt ein erfolgreiches Jahr, in dem wir viele Kinder für den Handball begeistern konnten“, erläutert Jörg Chudziak vom Förder-Projekt „Himmelsstürmer“. Der Verein hat acht Kinder- und Jugendmannschaften, die in einer familiären Atmosphäre trainieren und spielen. Der Förderverein will weiterhin „am Ball“ bleiben, um die Trainer bestmöglich zu unterstützen. Wichtig sei es auch, mit den Eltern in Kontakt zu stehen. „Sie sind diejenigen, die ihre Kinder zu dieser positiven Freizeitgestaltung motivieren“, sagt Chudziak.

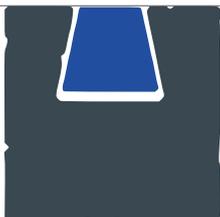


Merle, 8 Jahre (links), spielt gern Handball, weil sie so viele Freunde trifft. Leanda, 7 Jahre (rechts), sagt: „Immer nur zu Hause zu sein ist doch langweilig.“



Matthis, 8 Jahre (links), freut sich, dass er sich hier bewegen kann und Freunde hat. Michel, 6 Jahre (rechts), sagt: „Es ist toll, dass ich so viele Tricks lerne.“

Kontakt und Infos: www.tus-gwh.de/himmelsstuermer



STEINWOLF
Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93



Tischlerei
OSSENKOPP
05121-62240 seit 1938

Tischlermeister
Martin Ossenköpp
Sorsumer Hauptstr. 1
31139 Hildesheim
Tel. (05121) 6 2240
Fax (05121) 6 3760

Holz- und Kunststoff-Fenster
Haustüren • Holzfußböden
Insektenschutz • Innenausbau
Treppen • Bestattungen



Paulusgemeinde

Gottesdienste

- So, 07.01., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
(Pastorin Blanke)
- So, 14.01., 10.00 Uhr: Predigt-Gottesdienst
(Lektorin Meyer-Menk)
- So, 21.01., 10.00 Uhr: Predigt-Gottesdienst
(Pastorin Blanke)
- So, 28.01., 10.00 Uhr: Predigt-Gottesdienst
(Vikar Jhi)



Veranstaltungen

- Mi, 17.01., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis (bis 16 Uhr)
- Do, 25.01., 14.30 Uhr: Seniorenkreis (bis 16.30 Uhr)
- Sa, 27.01., 11.00 Uhr: „Church for Kids“ für Kinder von 6–10 Jahren, Anmeldung bis 22.01. bei Andrea Burgdorf, Tel. 6 63 24
- So, 28.01., 15.30 Uhr: Ökumenischer Sonntagstreff (bis 17.30 Uhr)
Thema: Von der Posie des Glaubens – Gedanken und Beispiele zur ökumenischen Liederkunde
- Chorproben der „Paulusspatzen“ für Kinder ab 5 Jahren:
freitags von 16 bis 16.45 Uhr (außer in den Ferien)

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

- Heilige Messe: dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr
Vorabendmesse: samstags um 17 Uhr
- Sa, 06.01., 17.00 Uhr: hl. Messe mit Einholung der Sternsinger und Mitwirkung der Chorgemeinschaft
- So, 07.01., 11.00 Uhr: hl. Messe



Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Der Bücherschrank ist kein Papiercontainer

Lesbare Bücher sind erwünscht

„Der offene Bücherschrank wird sehr gut angenommen“, sagt Trakia Diedrich, die sich seit einiger Zeit für die Sauberkeit und Ordnung im Schrank an der Ecke Breslauer Straße/Jahnstraße engagiert. Sie versucht ihn einladend für alle großen und kleinen Leseratten zu gestalten, aber immer wieder landen Dinge in dem Schrank, die in den Papiercontainer gehören, zum Beispiel alte Bedienungsanleitungen, Kinderbücher mit herausgerissenen Seiten oder Fachbücher aus längst vergangenen Zeiten. Einige Bücher sind so verschmutzt, dass sie niemand in die Hand nehmen mag. Ärgerlich sei es auch, wenn mehr Bücher in die Fächer gestopft werden als hineinpassen und die Klappen nicht mehr schließen. Denn dadurch lei-

den bei schlechtem Wetter auch die guten Bücher.

Trakia Diedrich appelliert an die Bürger, nur Bücher in den Schrank zu stellen, die sie selbst gern gelesen haben und mit denen sie anderen eine Freude machen wollen. sj



Trakia Diedrich sorgt für Ordnung im Schrank.



Hören
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

Hörakustikmeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

„Es macht Spaß, Freizeit in dieser tollen Gemeinschaft zu verbringen“

Die Freiwillige Feuerwehr freut sich über weitere Mitglieder

Mittwochs ist Dienst-Abend am Standort der Freiwilligen Feuerwehr in Himmelsthür. Heute steht die Beleuchtung von Einsatzstellen auf dem Plan und die meisten der 46 aktiven Feuerwehr-Männer und -Frauen nehmen daran teil. Nach einer kurzen theoretischen Einführung im Gruppenraum fährt die Gruppe mit ihrem Equipment zur praktischen Übung zum Vereinsgelände des KKS an der Klusburg. „Dort stört kein künstliches Licht und wir haben beste Bedingungen, um eine Beleuchtungssituation zu üben“, sagt Ortsbrandmeister Daniel Göhr.

Bei regelmäßigen Einsatz-Übungen wird geprobt, Hand in Hand im Team zu arbeiten, mit theoretischem Unterricht wird das Wissen aufgefrischt und an manchen Abenden geht es einfach um Erfahrungsaustausch und Kameradschafts-Pflege. Das alles dient der Sicherheit der Bürger, denn das Feuerwehr-Team muss auf unterschiedliche Notfälle vorbereitet sein, zum Beispiel bei Feuer, Sturm, Hochwasser



Die Feuerwehrleute treffen sich regelmäßig zu Dienst-Abenden.

GÜNTER BAYER
Expedition GmbH



DEULA Hildesheim GmbH

Lernen und Erleben

Wir bilden Sie aus!

Führerscheine
aller Klassen!

PKW, LKW, Bus, Motorrad,
Traktor,
Förderungen möglich!
Ausbildung in ca. 3 Wochen
möglich!

Wir bieten Ihnen:

- intensive Ausbildung
- kurze Lehrgangsdauer
- persönliche Betreuung

Motorsägen-
Lehrgänge!

Tages- und Wochenlehrgänge
für den privaten und
gewerblichen Bedarf!
AS Baum I, AS Baum II,
Baum- und Gehölzpflege,
Freischneider usw.

INHOUSESCHULUNGEN
auf Anfrage!



www.deula-hildesheim.de

Gerdenkamp 42-48, 31137 Hildesheim, Telefon: 05121 7832-0
Telefon: 05121 7832-31/-28 (Fahrschule direkt), info@deula-hildesheim.de

Wie werde ich aktives Feuerwehr-Mitglied?

Frauen und Männer, die nicht bereits in der Kinder- oder Jugendfeuerwehr Mitglied waren, können Feuerwehr-Anwärter werden. Sie absolvieren eine zweiwöchige Grundausbildung in den Abendstunden und am Wochenende, die mit einer Prüfung abschließt. Die Aufnahme in den Feuerwehrdienst erfolgt während der Jahreshauptversammlung. Zahlreiche Zusatz-Ausbildungen sind möglich, zum Beispiel für Atemschutz-Geräteträger, Funker, Maschinisten, Trupp-, Gruppen- und Zugführer. Auch LKW-Führerscheine, die zum Fahren der meisten Feuerwehr-Fahrzeuge notwendig sind, werden bei Bedarf finanziert. Der Mitgliedsbeitrag für aktive Feuerwehrleute beträgt 20 Euro pro Jahr.

Wie kann ich die Feuerwehr fördern?

Für einen Mindestbeitrag von 35 Euro im Jahr kann jeder Fördermitglied werden. Auch einmalige Geldspenden sind möglich, ab 50 Euro wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Die Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim, IBAN: DE49 2595 0130 1520 0434 50

Nähere Infos unter www.ffw-himmelsthuer.de oder bei Ortsbrandmeister Daniel Göhr, Tel. 0 51 21 / 176 25 68



Die Feuerwehr pumpt die Panzer-Waschanlage leer, die nach starkem Regen vollgelaufen war.

und zur Rettung auf Strecken der Deutschen Bahn zwischen Hildesheim und Kassel. Darüber hinaus steht die Feuerwehr im Ernstfall mit einer Feldküche für Verpflegung zur Verfügung.

Ausgerückt wird zu jeder Tag- und Nachtzeit

2016 wurden die Himmelsthürer Feuerwehrleute 88 mal von der Berufsfeuerwehr zu Notfällen gerufen, im Jahr 2017 waren es bis Ende November bereits 137 Einsätze. „Wir hatten auch einige Fehl-Alarme durch mutwillig ausgelöste Brandmeldeanlagen“, erzählt der stellvertretende Ortsbrandmeister Björn Ludwigkeit. Ausgerückt wird zu jeder

Tages- und Nachtzeit, mit einer Gruppe von durchschnittlich 15 Personen, um zum Beispiel Brände zu löschen, Keller leerzupumpen oder umgestürzte Bäume zu entfernen. Darüber hinaus unterstützt die Feuerwehr zahlreiche Aktionen im Ortsteil. Sie sammelt Müll beim Umwelttag, sichert den Martinsumzug, holt Weihnachtsbäume ab, stellt den Maibaum auf, veranstaltet das Osterfeuer und kocht Erbseneintopf beim Boßel-Turnier.

Geld er-

halten die Freiwilligen nicht, sondern lediglich Einsatzkleidung. Die Uniformen werden bei Bedarf aus der Mannschaftskasse finanziert, die aus Mitgliedsbeiträgen gespeist wird. Eine jährliche Pauschale der Stadt in Höhe von 1300 Euro reicht gerade aus, um Ausbildungsmaterial für die aktiven Feuerwehrleute zu bezahlen und die Kinder- und Jugendarbeit auf die Beine zu stellen. Daniel Göhr

sagt: „Wir haben in Himmelsthür 6700 Einwohner. Mit 46 aktiven Feuerwehrleuten sind wir gut aufgestellt, aber wir haben leider nur 180 Fördermitglieder.“ Er würde sich freuen, wenn sich mehr Bürger für die Feuerwehr engagieren.

Vor 135 Jahren wurde die Himmelsthürer Feuerwehr gegründet. Seitdem sind Bürger bereit sich ausbilden zu lassen und einen verantwortungsvollen Dienst zu leisten. Wer die Freiwilligen fragt, warum sie das auf sich nehmen, erhält diese Antwort: „Es macht auch Spaß, einen Teil der Freizeit in dieser tollen Gemeinschaft zu verbringen.“ Sabine Jüttner



Die Feuerwehr fährt von Haus zu Haus und holt ausgediente Weihnachtsbäume ab.

Jubiläumsjahr 2018:
135 Jahre
Freiwillige
Feuerwehr
Himmelsthür

Autotechnik Breitkopf Kfz-Meisterbetrieb

- o Reparaturen aller Art PKW u. NFZ
- o Motorräder aller Fabrikate
- o Motoren – und Zylinderkopfinstandsetzung
- o HU & AU – Abnahme
- o Mechanik
- o Elektrik
- o Unfallgutachten
- o Karosserie – und Lackarbeiten

Hildesheimer Str. 28
 31137 Hildesheim

Tel. 05121 - 66398
 Mail: ab-autotechnik@web.de
 www.autotechnik-hildesheim.de.to

Entsorgungsfachbetrieb Ernst Donath
 Inh. Wolfgang Flehe e.K.

Container für Abfall aller Art

- Containerdienst
- Metall- und Eisenhandel
- Anlieferung von Mineralien
- Baustelleneinrichtung
- Containerreparatur

Tannenweg 17
 31137 Hildesheim
 Tel.: 0 51 21/1 26 35
 Fax: 0 51 21/1 41 33

www.edonathcontainer.de

engagiert
 modern
 innovativ

seit
120
 Jahren

Naturstein + Betonwerkstein

Marggrafstraße 19
 31137 Hildesheim
 Telefon 05121 42266
 Telefax 05121 21035
 E-Mail info@roman-naturstein.de
 Internet www.roman-naturstein.de

ROMAN
 Meisterbetrieb

„Alle Jahre wieder“ in der Kita Himmelsthürchen

In der Vorweihnachtszeit hat es in der Kita Himmelsthürchen Tradition, dass sich montags alle Kinder zu einer gemeinsamen Adventsstunde treffen, bei der vor allem gesungen wird. Normalerweise wird der Advent bei Kerzenschein im Turnraum gefeiert, aber am Montag vor Weihnachten wurde die Veranstaltung nach draußen verlegt. Michael Kohls, Mitglied des Musikvereins, kam mit seiner Trompete in die Kita, um Weihnachtslieder zu spielen. „Im Freien klingt es einfach besser“, sagte Kita-Leiterin Ilona Wolf. Der Trompeter erfreute die Kinder mit Liedern wie „Alle Jahre wieder“ und „In der Weihnachtsbäckerei“, die auch noch in der Nachbarschaft zu hören waren und eine vorweihnachtliche Stimmung verbreiteten.



Oliver Völkner und Angelika Bernau (hinten) freuen sich mit Nele, Leonie, Julian, Emely, Hanna und Ida (vorn von links) über den schönen Weihnachtsbaum.

Kinder schmücken den Weihnachtsbaum

Selbst gebastelte Sterne, Glocken, Engel und Ketten brachten sechs Kinder des St.-Martinus-Kinder Gartens mit, als sie vor dem 1. Advent in die Sparkasse an der Pauluskirche kamen. Sie waren von Geschäftsstellenleiter Oliver Völkner zum Schmücken des Weih-

nachtsbaums eingeladen. „Alle Gruppen haben an dem Schmuck mitgebastelt“, sagte Erzieherin Angelika Bernau, die die Kinder begleitete. Als Dank erhielt die Kita von der Sparkasse Pakete voller Playmobil-Figuren, Kuscheltiere und Bilderbücher. sj

Adventskalender startet mit dem Capt'n

Über 500 Mitglieder bei Facebook

Zum 4. Mal gab es im Zentrum von Himmelsthür den lebendigen Adventskalender, bei dem Geschäfte und Einrichtungen jeweils von 17 bis 18 Uhr Gebäck, Glühwein und heiße Schokolade sowie zahlreiche Überraschungen für die Bürger vorbereitet hatten.

Zum Auftakt am 1. Dezember trat „Capt'n“ Dirk Fröhlich im Chocolat auf. Der Andrang war so groß, dass einige Gäste stehen mussten. Die Stimmung war dennoch fröhlich und ausgelassen. Margareta Kumer und Frank Rosenau, Gastgeber der kostenlosen Veranstaltung, baten wie auch in den letzten Jahren um eine Spende für den Regenbogenverein, der sich um krebs-

ranke Kinder und deren Angehörige kümmert. Über 200 Euro kamen zusammen.

Während dieser Veranstaltung gab Frank Rosenau bekannt, dass vor Kurzem Oliver Sterzik als 500. Mitglied der Facebook-Gruppe „Die Himmelsthürer“ begrüßt werden konnte. Zu seiner Ehrung wird er Sachprämien erhalten, die das Stadtteilmagazin WIR HIMMELSTHÜRER gespendet hat. „Inzwischen peilen wir unser nächstes Ziel an, 1000 Mitglieder“, sagt Rosenau.

Wer sich der Facebook-Gruppe anschließen will, kann sich unter www.facebook.com anmelden, Gruppenname: „Die Himmelsthürer“ sj



Frank Rosenau, Capt'n Dirk Fröhlich und Margareta Kumer freuen sich über den gelungenen Auftakt des lebendigen Adventskalenders.